

denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule
Schulaktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
- Zweites Erfahrungsaustauschtreffen der Projektteams

Ort: Bildungshäuser Vierzehnheiligen (Vierzehnheiligen 7-9, 96231 Staffelstein)
Telefon: 09571/926-0, Telefax: 09571/926-199

Zeit: 15. Mai 2003, 8.00 - ca. 21.00 Uhr; 16. Mai 2003, 08.30 - ca. 14.00 Uhr

Leitung: Hanna Hilger, Deutsche Stiftung Denkmalschutz und
Hartmut Koch, SCIENTIFIC CONSULTING Dr. Schulte-Hillen

T A G E S O R D N U N G (Stand: 1. Mai 2003)

Erster Tag – Donnerstag/15. Mai 2003

08.00 - 14.00 Exkursion Bamberg/Synagoge Memmelsdorf (gesonderter Ablaufplan in der Anlage)

14.00 - 15.00 Gemeinsames Mittagessen

15.00 - 15.10 Begrüßung, Genehmigung des Ergebnisprotokolls zum 1. Erfahrungsaustauschtreffen, Erläuterung und Genehmigung der Tagesordnung, ggf. Ergänzungen/Korrekturen (Hanna Hilger, Hartmut Koch)

15.10 - 15.40 Eingangsrunde (Name, Schule, Projekttitel)

15.40 - 16.30 Erfahrungsberichte aus der denkmal aktiv-Praxis (jeweils ca. 25 Minuten)

- Projektidee (inhaltliche Schwerpunkte, Zielrichtung)
- Konkrete Umsetzung im Unterricht/in der Schule (Didaktik, bisherige Arbeitsschritte)
- Zusammenwirken mit dem fachlichen Partner vor Ort
- Zwischenbilanz, Ergebnisse, positive und negative Erfahrungen,
- Weitere Planung, zukünftige Meilensteine, Kontinuitätssicherung

von 3-4 Projektteams (bisherige Meldungen - Stand: 1. Mai 2003):
Ziehenschule-Europaschule Frankfurt/Main
Schulzentrum Geschwister Scholl Bremerhaven
Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim

16.30 - 17.00 Kaffeepause

17.00 - 18.00 Erfahrungsberichte aus der denkmal aktiv-Praxis, Fortsetzung

Aufteilung in zwei Gruppen (Lehrerinnen/Lehrer, Schülerinnen/Schüler)

Gruppe der Schülerinnen/Schüler:

Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, denkmal aktiv-relevante Themen aus Schülersicht zu diskutieren. Dies ist möglich in der großen Gruppe aller teilnehmenden Schülerinnen/Schüler oder in kleineren Arbeitsgruppen, in denen wichtige Aspekte der denkmal aktiv-Arbeit vertieft werden können. Als Zeitraum hierfür stehen der Nachmittag und Abend des ersten Tages (ab ca. 18.00 Uhr) und der Vormittag des zweiten Tages (9.30 - 11.00 Uhr) zur Verfügung. Bei Gesprächsleitung und Moderation werden die Schülerinnen und Schüler durch die Initiatoren unterstützt. Die Ergebnisse der Arbeiten werden am zweiten Tag (11.20 - 12.40 Uhr) im Plenum vorgestellt.

Gruppe der Lehrerinnen/Lehrer:

18.00 - 18.15 Kurzbericht der denkmal aktiv-Initiatoren (Hanna Hilger, Hartmut Koch)

- Betreuung der Projektteams

- Berichtswesen, Dokumentation
- Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren
- Kontinuitätssicherung, denkmal aktiv 2003/2004

18.15 - 19.00 Wichtige Aspekte (Fragen, Probleme) bei der Durchführung der denkmal aktiv-Projekte, z.B. hinsichtlich:

- Einbindung der denkmal aktiv-Arbeit in die „regulären“ Strukturen von Schule
- Möglichkeiten der Beteiligung von Schülerinnen und Schülern an der Planung/Umsetzung der denkmal aktiv-Arbeit
- Leistungsbewertung
- Zusammenarbeit mit den fachlichen Partnern vor Ort
- Arbeit mit den Schulmaterialien der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und der UNESCO-Mappe „Welterbe für junge Menschen“
- „Nachbaubarkeit“ der denkmal aktiv-Projekte, Verbreitung von erprobten Konzepten und Materialien
- Vernetzung der denkmal aktiv-Projekte
- Administrative Aspekte der Projektförderung

ab ca. 19.00 Gemeinsames Abendessen

ab ca. 20.00 Ggf. Besichtigung Vierzehnheiligen (u.a. zur Vorbereitung des Workshops „Checklisten Bestandsaufnahme“; Details werden noch bekannt gegeben)
Bilateraler Erfahrungsaustausch

Zweiter Tag - Freitag/16. Mai 2003

Fortsetzung im Plenum

08.30 - 09.30 Workshop „Checklisten Bestandsaufnahme“ (Meike Gerchow, Arbeitsgemeinschaft Denkmalpflege)
Ziel: Lehrerinnen und Lehrer sollen mit ihren Schülerinnen und Schülern ein Erkundungsprogramm für ein von ihnen zu untersuchendes historisches Gebäude selbst aufstellen können

Aufteilung in Gruppen (ggf. Aufteilung Lehrerinnen/Lehrer, Schülerinnen/Schüler)

09.30 - 11.00 Arbeit in parallelen Arbeitsgruppen zu denkmal aktiv-relevanten Themen - gem. Festlegungen des Vortages (s.d.) bzw. Vertiefung von Themen aus dem Workshop „Checklisten Bestandsaufnahme“ (Erarbeitung eines Erkundungsprogramms für ein Portal, eine Fassade, einen Raum, etc.)

11.00 - 11.20 Kaffeepause

Fortsetzung im Plenum

11.20 - 12.40 Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen, Diskussion

12.40 - 12.45 Vorstellung und Verteilung von Checklisten, u.a. Einsatz der Checklisten des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege (BLfD) (Meike Gerchow)

12.40 - 13.00 Verschiedenes

- Weiteres Vorgehen (im Rahmen der Pilotphase und darüber hinaus)
- Berichtswesen, Dokumentation, Termine
- Administrative Aspekte der Projektförderung
- Sonstiges

13.00 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

Am Rande des Treffens besteht die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit den anwesenden Vertretern der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und von SCIENTIFIC CONSULTING.

denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule
Schulaktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
- Exkursionsprogramm im Rahmen des zweiten Erfahrungsaustauschtreffens der
denkmal aktiv-Projektteams

Zeit: 15. Mai 2003, 8.00 - ca. 14.00 Uhr

08.00 - Abfahrt (Bildungshäuser Vierzehnheiligen)

09.00 - 11.00 Exkursion Bamberg

09.00 Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Domkapitular Göller im Hohen Dom zu Bamberg (im Namen der Erzdiözese Bamberg)

09.05 Beginn der Stadtextkursion in drei Parallelgruppen
Führung: Frau Neundörfer, Herr Subat, Herr Miekisch; 6 Schülerinnen des denkmal aktiv-Schulteams Institut der Englischen Fräulein Bamberg begleiten die Gruppen

Gruppen 1 und 2

09.05 - 09.30 Besichtigung und Führung durch den Dom (Domkapitular Göller)
anschließend: Besichtigung Michaelsberg, Alte Mühlen, Altes Rathaus, Sankt Martin und alte Universität mit Klein Venedig, Englisches Institut

Gruppe 3

09.05 - 09.30 Besichtigung der Dombauhütte
09.30 - 10.00 Besichtigung und Führung durch den Dom (Domkapitular Göller)
anschließend: Besichtigung Michaelsberg, Alte Mühlen, Altes Rathaus, Sankt Martin und alte Universität mit Klein Venedig

11.00 Abfahrt (Institut der Englischen Fräulein)

11.45 - 13.20 Exkursion Synagoge Memmelsdorf

11.45 - 11.55 Einführende Worte zum Projekt (Hansfried Nickel)
Aufteilung in die Gruppe der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte und Gäste

Gruppe der Schülerinnen und Schüler

11.55 – 12.15 Geleitete Spurensuche im Synagogenraum (unter Leitung der Schülerinnen und Schüler des denkmal aktiv-Schulteams Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern)

Gruppe der Lehrkräfte und Gäste

11.55 – 12.15 Einführung in das didaktische Konzept, auf der Frauenempore (Hansfried Nickel)

anschließend: beide Gruppen treffen sich wieder im Hauptraum

12.15 – 12.40 Bilden gemischter Gruppen (Jugendliche/Erwachsene), um Erkenntnisse/Erfahrungen auszutauschen

12.40 – 13.00 Fragen und Antworten

13.00 – 13.15 Individueller Rundgang durch die noch nicht besuchten Räume

13.20 Abfahrt (Synagoge Memmelsdorf)

14.00 Ankunft Bildungshäuser Vierzehnheiligen

anschließend Gemeinsames Mittagessen